



## **Einsatzstandards Zwischenfälle in Wasserkraftanlagen**

**Achtung! Die Anlagen dienen fast immer der Stromerzeugung, so dass hohe Stromspannungen an verschiedenen Anlagenteilen auftreten**

**> Stromabschaltung veranlassen - Eigenschutz**

- Brände treten i.d.R. selten auf, meist finden Rauchentwicklungen aufgrund defekter und heiß gelaufener Anlagenteile der Turbine statt, diese kann Feuerwehr normalerweise nicht bekämpfen,
- Zugriff verschaffen und Notschalter betätigen
- **Achtung! Beim Vorgehen niemals über die Wasserabflusskanäle/ Rohre vorgehen. Die Anlage kann automatisch bei Zwischenfällen die Stauklappen öffnen. Hierbei entstehen lebensbedrohliche Strömungen aufgrund des völligen Wasserableitens aus dem Mühlgraben. Dasselbe passiert auch bei Betätigen des Notschalters.**
- stets Eigenschutz beachten – Wasserströmungen Mühlgraben, automatische Reinigungsrechen mit Hydraulik
- frühzeitig versuchen, den Betreiber der Anlage an die Einsatzstelle zu holen (Telefonnummern an Notfalltafel im Objekt, evtl. über die Energieversorger, wenn Netzeinspeisung erfolgt)
- Anlagen sind oftmals computergesteuert, unbedingt Löschmittelwahl beachten, um Folgeschäden zu vermeiden
- Anlage niemals selbstständig wieder in Betrieb nehmen, dies macht Betreiber nach Überprüfung durch Fachfirma
- Protokoll Einsatzstellenübergabe an Betreiber